



## **Empfehlungen zum Visumverfahren für einladende Unternehmen**

1. **Informationen** zum Visumverfahren für Geschäftsreisende sind auf den **Internet-Seiten der deutschen Auslandsvertretungen** verfügbar. Bitte nutzen Sie dieses Angebot und empfehlen Sie dies auch Ihrem Gast.
2. Raten Sie Ihrem Gast, den notwendigen **Visumantrag möglichst frühzeitig und mit vollständigen Unterlagen** zu stellen.
3. Ein **Einladungsschreiben** des Unternehmens in Deutschland muss **zusammen mit dem Visumantrag** eingereicht werden.
4. Bitte geben Sie in einem Einladungsschreiben **konkrete Informationen** über **geschäftlichen Reisezweck, Reiseziel, Geschäftstätigkeit** beider Partner und (soweit bekannt) **Finanzierung** der Reise.
5. Ihr Gast sollte auch selbst über alle unter Ziff. 4 genannten Punkte informiert sein.
6. Bitte benennen Sie im Einladungsschreiben einen **auskunftsfähigen Ansprechpartner** für Fragen der Visastelle zu diesem Visumvorgang (Name, Tel., E-Mail).
7. Bei langfristigen **Aufenthalten über 3 Monaten** kann es hilfreich sein, wenn Sie auch direkt Kontakt mit der **Ausländerbehörde** und ggf. der **örtl. Bundesagentur für Arbeit** aufnehmen (ggf. Vorabzustimmung beantragen).
8. Bei engeren Geschäftsbeziehungen zu bestimmten Ländern: regelmäßigen **Kontakt mit dem Wirtschaftsreferat der Auslandsvertretung halten**, das auch in Visaverfahren Empfehlungen aussprechen kann.
9. Bei Problemen **zuerst Lösung mit der Visastelle / dem Wirtschaftsreferat der Auslandsvertretung vor Ort** anstreben.

**Ansprechpartner im Auswärtigen Amt:**

Referat 509, Visumrecht Einzelfälle, E-Mail: [509-R1@diplo.de](mailto:509-R1@diplo.de)